

Ganztagsschule in Angebotsform

- qualifizierte Hausaufgabenbetreuung
- Förderangebote sowohl im unteren als auch im oberen Leistungsbereich
- Projekte und Freizeitangebote im musischen, künstlerischen und sportlichen Bereich
- Vorbereitung und Proben für ein schuleigenes Musical
- Kooperation mit externen Partnern (Rotes Kreuz, Kreismusikschule)



Schulabschlüsse

- Berufsreife nach Klasse 9
- Qualifizierter Sekundarabschluss I nach Klasse 10
- Fachhochschulreife (schulischer Teil) nach Klasse 12
- Allgemeine Hochschulreife (Abitur) nach Klasse 13



KGS Kirchberg

KGS-Specials

- schuleigenes Hausaufgabenheft mit abgestimmtem Kalendarium und vielen nützlichen Informationen
- *Studium Ausonii*: Besuch außerschulischer Bildungsangebote und kultureller Veranstaltungen (Kinderuni Mainz, Mathematikum Gießen, Wintersternbilder Kirchberg), offen für Schüler, Eltern und Lehrer der KGS
- Auszeichnungen für besonders leistungsstarke und engagierte Schüler
- individuelle Schüler-Eltern-Lehrer-Gespräche in den Jahrgängen 5 und 6 (Beratung zum Wahlpflichtfach, Schullaufbahnberatung)
- internationale Beziehungen durch Schüleraustausch und Comenius-Projekte (Belgien, Finnland, Frankreich, Litauen, Polen, Spanien)

Kontakt

KGS Kirchberg
Ausonius-Realschule plus /
Ausonius-Gymnasium
Schulstraße 11
55481 Kirchberg

Tel.: 06763-93 11 95 oder 93 11 73
Fax: 06763-93 11 96 oder 93 11 70

Homepage: www.kgs-kirchberg.de
E-Mail: mail@kgs-kirchberg.de

Anmeldung

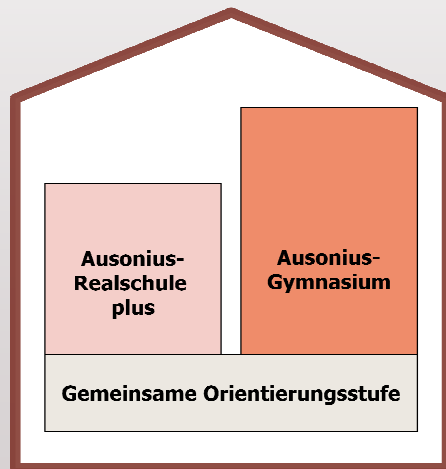
18.02.2013 8.00 bis 18.00 Uhr
19. und 20.02.2013 8.00 bis 16.00 Uhr
im Hauptgebäude der KGS Kirchberg



Kooperative Gesamtschule
Gymnasium und Realschule plus

Kooperation

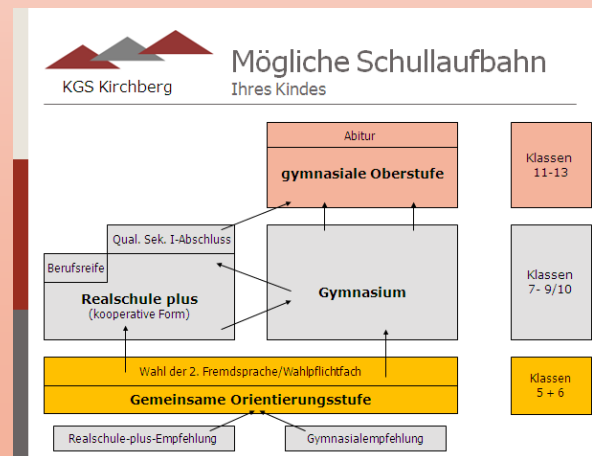
Die KGS Kirchberg umfasst zwei Schulen, die *Ausonius-Realschule plus* und das *Ausonius-Gymnasium*. Diese bilden eine gemeinsame, schulartübergreifende Orientierungsstufe. Beide Schulen haben ein in großen Teilen übereinstimmendes Angebot an Fächern und Unterrichtsinhalten. Dennoch sind sie unterschiedlich spezialisiert, um den unterschiedlichen Begabungen und Neigungen der Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden. An der Realschule plus haben praxisnahe und berufsorientierende Inhalte einen höheren Stellenwert, am Gymnasium dagegen steht das Erarbeiten theoretischer Konzepte stärker im Vordergrund. Durch die enge Kooperation ergänzen sich die jeweiligen Stärken der beiden Schulen zum gegenseitigen Vorteil.



- Ausonius-Realschule plus: kooperative Form (abschlussbezogene Klassen ab Jahrgang 7)
- Ausonius-Gymnasium: neunjährig, Fremdsprachenfolge Englisch ab Jg. 5, Latein oder Französisch ab Jg. 6, Latein oder Spanisch ab Jg. 9 (fakultativ)

Vorteile der Kooperation

- breit gefächertes Angebot, die KGS wird unterschiedlichen Begabungsniveaus gerecht und ist dennoch keine „Einheitsschule“
- Erhalt der Schulgemeinschaft über die Orientierungsstufe hinaus, viele Angebote (AGs, Ganztagschule, Schulorchester, Sportmannschaften etc.) können von Schülern beider Schulen genutzt werden
- Perspektiverweiterung, Erweiterung des methodischen Repertoires sowohl in der Schülerschaft als auch im Lehrerkollegium
- vorteilhafte Ergänzung jeweils typischer Unterrichtsräume (Lehrküchen, Fachräume für Arbeits- und Techniklehre einerseits, auf gymnasialem Niveau ausgerüstete Fachräume andererseits)
- Synergieeffekte durch gemeinsame Schulleitung, Verwaltung, gemeinsame Lehrerkonferenzen
- Durchlässigkeit zwischen den beiden Schularten, Übergang von leistungsstarken Absolventen der Realschule plus in die Oberstufe des Gymnasiums



Gemeinsame Orientierungsstufe

- kleine Klassen (maximal 25 Schüler)
- Möglichkeit zur Anwahl von Regel- oder Neigungsklassen je nach Schülerinteresse



- zusätzliche Lehrerstunden und erprobte Methoden zur Binnendifferenzierung
- vielfältige Fördermaßnahmen und Arbeitsgemeinschaften freitags in der 5. und 6. Stunde und in der Ganztagschule
- Gemeinschaftsnachmittag einmal pro Woche für alle Schüler eines Jahrgangs
- zweite Fremdsprachen und sonstige Wahlpflichtfächer ab Klasse 6: Latein, Französisch oder Kombination aus HuS (Hauswirtschaft und Soziales), WuV (Wirtschaft und Verwaltung) und TuN (Technik und Naturwissenschaften)
- Schullaufbahempfehlung am Ende der Orientierungsstufe

